
Hubschrauber-Antrieb GE38: MTU Aero Engines beteiligt sich mit 18 Prozent

- **MTU-Umsatzpotenzial von rund zwei Milliarden Euro**

Farnborough, 15. Juli 2008 – Premiere für die MTU Aero Engines: Deutschlands führender Triebwerkshersteller hat sich als Programmpartner 18 Prozent am Hubschrauber-Antrieb GE38 gesichert. „Damit beteiligen wir uns zum ersten Mal mit voller Entwicklungsverantwortung an einem US-amerikanischen militärischen Triebwerksprogramm“, erklärt MTU-Chef Egon Behle. Bei den bisherigen US-Militär-Programmen ist die MTU nur als Fertigungspartner involviert. Zum GE38 steuert der deutsche Triebwerksbauer die Nutzturbine bei und erhält zudem die Lizenzen für Instandhaltung, Endmontage und Testing der GE38-Modelle für einen künftigen europäischen Schwerlast-Hubschrauber HTH (= Heavy Transport Helicopter).

Erste Anwendung des GE38 ist der Schwerlast-Helikopter CH-53K von Sikorsky Aircraft Corporation, der mit je drei Antrieben ausgestattet wird. 156 Maschinen sind als Ersatz für die CH-53E SUPER STALLION™-Hubschrauber geplant. Hinzukommen könnten weitere Export-Helikopter sowie Antriebe für andere militärische Anwendungen. Die Partner MTU und General Electric (GE) rechnen mit einem Marktvolumen von bis zu 6.000 Exemplaren – für verschiedene Hubschrauber- und Turboprop-Anwendungen. Behle: „Für die MTU bedeutet das über die gesamte Laufzeit von etwa drei Jahrzehnten gesehen einen Umsatz in Höhe von etwa zwei Milliarden Euro.“

Das Triebwerk erreicht eine Leistung von über 7.500 Wellen-PS und basiert auf dem GE27-Modern-Technology-Demonstrator-Engine-Programm für die US-Streitkräfte sowie dem Turboprop-Antrieb T407 für die U.S. Navy. Die ersten Komponententests laufen noch in diesem Monat an; der Triebwerkserstlauf soll Anfang nächsten Jahres erfolgen.

GE Aviation ist ein Geschäftszweig von General Electric und weltweit einer der führenden Hersteller ziviler und militärischer Luftfahrtantriebe sowie integrierter, digitaler und mechanischer Systeme für Flugzeuge. Weltweit werden auch GE-Antriebe instandgehalten. Das GE38 ist Bestandteil der erfolgreichen GE-Triebwerksfamilie, die es weltweit auf über 80 Millionen Flugstunden bringt.

Die MTU Aero Engines ist eine feste Größe in der Triebwerksbranche. Technologisch ist sie führend bei Hochdruckverdichtern und Niederdruckturbinen, Triebwerksregelungen sowie Fertigungs- und Reparaturverfahren. Das Unternehmen beschäftigt weltweit rund 7.100 Mitarbeiter und hat im Geschäftsjahr 2007 einen Umsatz in Höhe von knapp 2,6 Milliarden Euro erzielt. Die MTU Maintenance ist der weltweit größ-



te unabhängige Anbieter von Instandhaltungsdienstleistungen für zivile Luftfahrtantriebe; im militärischen Bereich ist die MTU der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr.

Ansprechpartner für Medienvertreter:

Eckhard Zanger
Leiter Unternehmenskommunikation
und Investor Relations
Tel.: + 49 (0)89 14 89-91 13
Fax: + 49 (0)89 14 89-91 40
Mobil: + 49 (0) 176-1000 6158

Odilo Mühling
Leiter Presse / PR

Tel.: +49 (0)89 14 89-26 98
Fax: +49 (0)89 14 89-87 57
Mobil: +49 (0) 176-1001 7859

Ansprechpartner für Investoren und Analysten:

Inka Koljonen
Leiterin Investor Relations
Tel.: + 49(0) 89 14 89-83 13
Fax: + 49 (0)89 14 89-9 50 62
Mobil: + 49 (0) 176-1001 6268

Alle Presse-Infos und Bilder unter <http://www.mtu.de>